

Gegenerliebe

ein stürmischer Anfang

Von abgemeldet

Kapitel 13: Es geht nicht mehr

So hier ist der nächste Teil *g* Vielen Dank für all die Kommis *froiz froiz froiz* Viel Spass beim Lesen:

Ein Verhängnisvoller Streit

Nächster Tag.....

Als Rynn am nächsten Morgen in den Spiegel schaute erkannte sie sich selbst nicht wieder. Ihre Augen war blutunterlaufen und geschwollen, außerdem hatte sie schwarze Ränder unter den Augen. Verzweifelt versuchte sie es mit Schminke zu überdecken, doch das Ergebnis war schlimmer als sie vorher ausgesehen hatte. Wütend wischte sie sie wieder ab. Dann musste sie halt so zum Frühstück. Ray wusste eh was los war und die anderen konnten sich ihren Teil ja denken, wie sie es sowieso schon die ganze Zeit taten. Als Rynn hinunter ging traf sie auf Kenny, der sie wahrscheinlich gerade wecken wollte.

"Oh mein Gott! Rynn! Du siehst ja schrecklich aus! Was ist denn los?" fragte der völlig erschrockene Kenny.

"Wenn ich dir einen Tipp geben darf, Liebeskummer. Das sieht ja sogar n Bitbeast im Laptop." Kam Dizzy's Antwort.

"Quatsch, mir geht's heute einfach nicht besonders und ich habe nicht viel geschlafen. Ich geh dann mal Frühstücken..bis später." Sie ging an den beiden vorbei und in den Speisesaal.

An einem Tisch sah sie Kai, der zu ihr herüber sah. Rynn drehte schnell den Kopf weg. Sie wollte nicht das Kai sah, das sie geweint hatte. Sollte er doch im Glauben sein sie wäre mit Ray zusammen. Rynn aß schnell zuende und ging dann in den Park. Die Sonne schien und davon das es Gestern geregnet hatte war nichts mehr zu spüren. Sie ging eine wunderschöne Allee entlang. Gerade als sie die paar Stufen zur Wiese hinunter gegangen war....

"Rynn...!" Rynn erstarrte. Langsam drehte sie sich um. Oben auf den Treppenstufen stand, Kai. Sie musste gegen die Sonne blicken, doch es konnte niemand anderes sein. Er hatte die Hände zu Fäusten geballt und sein Halstuch wehte im Wind. Sie bekam wieder dieses vertraute kribbeln im Bauch, doch sie ignorierte es. Sie wollte sich gerade wieder umdrehen und weitergehen, als Kai sie noch einmal rief.

"Rynn, warte!" Rynn blieb stehen und Kai wollte schnell die Treppen hinunter gehen, doch er verfiel sich in seinem Halstuch (was trägt er es auch so lang? *g*) und stürzte

auf Rynn zu. Sie blieb wie erstarrt stehen und in diesem Moment fiel Kai ihr in die Arme. Sie wurde von dem Schwung zu Boden gerissen. Wie erstarrt schauten sie sich an. Kai stützte sich mit beiden Armen links und rechts neben ihrem Kopf ab. Gegen seinen Willen lief Kai rot an. Warum war er auch immer so ein Trampel?

"Könntest du mich bitte aufstehen lassen?"meinte Rynn trocken, obwohl ihr die Situation ebenfalls peinlich war. Kai sprang sofort auf. Rynn stellte sich in einigem Abstand zu ihm hin, verschränkte die Arme und blickte ihn kühl an.

"Also was wolltest du?" Kai sah betreten zu Boden.

"Ich wollte mit dir...wegen...also..über den Vorfall..im Flugzeug reden.."

"Was gibt es da zu bereden? Du hast es mir doch deutlich genug erklärt!" erwiderte sie barsch. Es tat ihr weh das zu sagen, doch sie wollte ihm gegenüber nicht schwach erscheinen. Kai war verunsichert.

"Es tut mir Leid..ich", er wurde von Rynn unterbrochen.

"Es tut dir LEID?! Das fällt dir ja sehr früh ein, Kai!"Kai zuckte zusammen.

"Erst küsst du mich, dann sagst du es war ein VERSEHEN und JETZT?! JETZT TUT ES DIR LEID? Ich habe dir Vertraut! Du bist selber Schuld! Ich werde dir nie wieder Vertrauen!"Diese Worte trafen Kai hart, doch Rynn war noch nicht fertig.

"WAS HAST DU EIGENTLICH ERWARTET? DAS ICH DIR UM DEN HALS FALLE? WAHRSCHEINLICH NOCH DAMIT DU NACHHER WIEDER BEHAUPTEN KANNST DU HATTEST DICH NICHT UNTER KONTROLLE!!! NEIN, KAI! ES REICHT! ICH BIN ZWAR BLOND, ABER NICHT BLÖD! Wir sind Gegner, Kai und so werde ich dich auch behandeln. Tyson hatte von anfang an recht. Du bist ein richtiges Arsch!" Wieder stiegen Rynn tränen in die Augen. Sie drehte sich um und wollte zum Hotel zurück gehen, doch Kai packte sie am Arm. Rynn drehte sich und wollte ihm eine Ohrfeige verpassen, doch er hielt ihre Hand fest.

"Wenn du unbedingt willst das wir Feinde sind, dann sollst du es so haben!"zischte er und fügte hinzu,"Aber eines sollst du noch wissen: Es tut mir wirklich Leid und ich habe dich geliebt und liebe dich immernoch." Dann ließ er sie los und ging ins Hotel zurück. Er ließ eine völlig verwirrte Rynn zurück. Ihre Gedanken wirbelten durcheinander, sie wusste nicht mehr was sie denken sollte. Immernoch hallten die letzten Worte von Kai in ihrem Kopf.

Benommen ging Rynn zum Hotel zurück. Sie begegnete niemanden den sie kannte. In ihrem Zimmer angekommen setzte Rynn sich erstmal aufs Bett (Das macht sie irgendwie immer, oder?).

,Kai....was sollte das...hast du die Wahrheit gesagt...war es eine Lüge?...tut es dir wirklich leid...?...ich habe dich geliebt Kai...doch ich weiß nicht ob ich das immernoch tue...ich wünschte ich hätte dich nie kennengelernt...warum tust du mir so weh...' Schluchzend warf sie sich in ihre Kissen und weinte sich in den Schlaf. Als sie wieder aufwachte war es dunkel. Der Mond schien durch ihr Fenster und tauchte das Zimmer in silbernes Licht. Auf ihrer Fensterbank lag ihr Blade. Sie stand auf und nahm es nachdenklich in die Hand. Sie hatte schon lange nicht mehr richtig gekämpft oder trainiert.

Sie legte das Blade wieder zurück auf die Fensterbank. "Morgen werde ich Kenny fragen ob er mir eine Trainingstunde gibt.." Dann ging Rynn ins Bett.

Die Sonne schien durch ihr Fenster und auf ihr Gesicht. Rynn schlug die Augen. Sie hoffte fast das sie den Streit nur geträumt hatte, doch wie sagt man so schön? Träume sind Schäume.

Widerwillig stand Rynn auf. Sie zog sich um, packte ihr Blade in die Hosentasche und ging zu Kenny, der im Speisesaal über seinem Laptop hing und wieder Daten

auswertete.

"Kenny?", Rynn setzte sich neben ihn, "Ich wollte dich etwas fragen. Kannst du mir mit meinem Blade helfen? Ich glaube der Abwehrring bräuchte mal eine Überholung." Redete Rynn auf Kenny ein. Sie wollte nicht an Gestern denken. Kenny nahm ihr Blade. "Hm, der Abwehrring ist eigentlich völlig in Ordnung, aber wenn du dich dann besser fühlst kann ich mal schauen was sich da machen lässt." Rynn stand auf.

"Danke Kenny! Sag mir bescheid wenn du fertig ist, dann trainier ich noch ein wenig. Ich will bei den American Champion-Chips keine Überraschungen erleben." Damit ging Rynn und ließ Kenny, der ihr verdutzt nachstarrte zurück.

"Was ist denn mit der los?" fragte er sich verwundert.

"Ist das nicht klar?", sagte eine Stimme hinter ihm, "Sie will sich halt auf das Finale (die anderen vorderen Runden werde ich nicht beschreiben weil sowieso nur die Bladesharks und die Bladebreakers im Finale gelandet wären...) vorbereiten." Es war Tyson. Er setzte sich auf Rynn's leeren Stuhl. Max setzte sich neben Tyson. "Hi Leute! Wo sind Rynn und Ray?" fragte er.

"Keine Ahnung. Wahrscheinlich Trainieren sie zusammen." Meinte Tyson, doch Kenny schüttelte den Kopf.

"Nein, sie hat ihr Blade bei mir abgegeben." Meinte er.

"Na so lange sie nicht zusammen in einer Ecke stehen und knutschen." Sagte Tyson gut gelaunt. Kenny runzelte die Stirn.

"Tyson, darüber macht macht keine Witze." Weiste ihn Kenny zurück. Tyson schnaubte belustigt.....

Rynn war währenddessen wieder in ihrem Zimmer. Kenny kam rein und brachte ihr ihren Blade.

"Hier, der Abwehrring ist verbessert und auch der Powerring ist besser, weiterhin habe ich das Gleichgewicht deines Blades korrigiert. Nun ist er wirklich gut, doch bevor ich weiter daran rumbastel solltest du erstmal ein Gefühl dafür bekommen." Rynn nickte und Kenny ging wieder zu den anderen.

So der nächste Teil kommt auch bald...bis denne

smooch